

## Workshop „Qualitätsmanagement im Saatgutlabor“

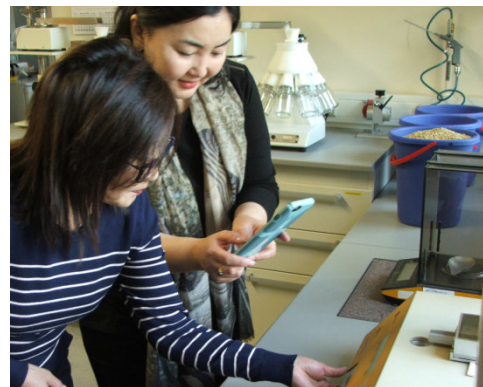
Die LLG mit der Prüf- und Anerkennungsstelle für Saat- und Pflanzgut des Landes Sachsen-Anhalt ist seit 1991 akkreditiertes Mitglied der International Seed Testing Association (ISTA). Seit dieser Zeit wird kontinuierlich an einem integrierten Qualitätssicherungssystem gearbeitet, welches die Qualitätsziele in der Saatgutuntersuchung entsprechend des ISTA-Akkreditierungsstandards immer besser umsetzt.

Im Januar 2019 begann die 3. Durchführungsphase des „Deutsch-Mongolischen Kooperationsprojekts Nachhaltige Landwirtschaft“. Ziel des Projektes ist, den Austausch zwischen Deutschland und der Mongolei zu agrarfachlichen Themen zu intensivieren und mit Hilfe von Beratungsleistungen, Schulungen und Bereitstellung von Analysen / Strategiepapieren zur Förderung der Nachhaltigkeit der Landwirtschaft und somit der Verbesserung der Wettbewerbsposition des mongolischen Agrar- und Ernährungssektors beizutragen.

Über die Fachgruppe Saatgut im VDLUFA wurde die Frage an uns herangetragen, ob eine Schulung mongolischer Fachkräfte auf dem Gebiet der Saatgutuntersuchung in einem der Fachgruppenlabore stattfinden könnte.

Nach Abstimmung zwischen LLG und dem Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Energie des Landes Sachsen-Anhalt konnte vom 21.10. bis 25.10.2019 ein Workshop zum „Qualitätsmanagement im Saatgutlabor“ in der Prüf- und Anerkennungsstelle für Saat- und Pflanzgut in Halle-Lettin stattfinden.

In einer sehr intensiven Workshopwoche wurden von Herrn Ulrich Gierke, dem technischen Leiter der Saatgutprüfstelle, den mongolischen Kolleginnen, Frau Urgamalsaikhan Ish und Frau Enkhtuya Dendev, anhand praktischer Übungen die wichtigsten Elemente eines Qualitätssicherungssystems nach ISTA-Standard erörtert. Bearbeitet wurden die Themenbereiche Saatgutprobenahme, Reinheitsanalyse, Bestimmung von Fremdsamen, Ermittlung der Tausendkornmasse von Saatgut, Saatgutfeuchtebestimmung, Keim- und Lebensfähigkeit und die Triebkraft von Saatgut, Archivierung von Rückstellproben und Datenmanagement in der Saatgutprüfstelle sowohl von Analysen- als auch Qualitätsmanagementdaten. Die dabei zu überwindende Sprachbarriere wurde hervorragend durch die Übersetzerqualitäten von Frau Gantsetseg Ganbold, Projektmitarbeiterin in der IAK Agrar Consulting GmbH, ausgeräumt.



Fotos: Workshop „Qualitätsmanagement im Saatgutlabor“ (LLG Sachsen-Anhalt, 2019)

Abgerundet wurde der Workshop mit einem Besuch im Saatgutaufbereitungsbetrieb der Landwirtschaftlichen Dienstleistungen & Logistik GmbH & Co. KG. An dieser Stelle sei vor allem dem Betriebsinhaber Herrn Rüdiger Klamroth und seinen Mitarbeitern dafür gedankt, dass die mongolischen Kolleginnen viele wertvolle Anregungen mitnehmen konnten.

Für die Zukunft wurde eine weitere Zusammenarbeit ins Auge gefasst, so z. B. in Form von auszutauschenden Trainingsproben zur Beschaffenheitsuntersuchung von Saatgut.



Foto: Abschluss Workshop „Qualitätsmanagement im Saatgutlabor“ (LLG Sachsen-Anhalt, 2019)